

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878**

173 (27.6.1878)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 173.

Donnerstag den 27. Juni

1878.

## Bekanntmachung.

An dem Hause des Kaufmanns Herrn Dehn, Ecke der Ruppurrerstraße und Augartenstraße 16, ist ein Postbriefkasten angebracht worden, welcher zu folgenden Zeiten täglich geleert wird:

um 9<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Nm., 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Nm., 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Nm., 3<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Nm., 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Nm., 10 Nm.

Karlsruhe, den 25. Juni 1878.

Kaiserliches Postamt.  
Jordan.

## Bekanntmachung.

Die Abfahrt des Badezugs Nr. 197 von Rogau findet vom Heutigen ab nicht mehr um 7<sup>20</sup>, sondern um 7<sup>30</sup> Abends statt.

Karlsruhe, den 27. Juni 1878.

Großh. Bahnamt.

## Bekanntmachung,

betreffend den Remonte-Ankauf pro 1878.

Zum Ankauf von Remonten im Alter von vorzugsweise drei und ausnahmsweise vier und fünf Jahren sind im Bereich des Großherzogthums Baden für dieses Jahr nachstehende, Morgens um 8 Uhr beginnende Märkte anberaumt worden und zwar:

den 12. Juli in Knielingen,  
den 13. Juli in Mühlburg.

Die von der Militärcommission erkauften Pferde werden zur Stelle abgenommen und gegen Quittung sofort baar bezahlt.

Pferde mit solchen Fehlern, welche nach den Landesgesetzen den Kauf rückgängig machen, sind vom Verkäufer gegen Erstattung des Kaufpreises und der sämtlichen Unkosten zurückzunehmen, auch sind Krippenseker vom Kaufe ausgeschlossen.

Die Verkäufer sind ferner verpflichtet, jedem verkauften Pferde eine neue starke rindlederene Trense mit starkem Gebiß und Ringen versehen, eine starke Kopfhalter von Leder oder Hanf mit zwei mindestens zwei Meter langen starken Hanfstricken ohne besondere Vergütung mitzugeben.

Berlin, den 1. März 1878.

Kriegs-Ministerium, Abtheilung für das Remonte-Wesen.

(gez.) von Rauch. von Usiar.

## Bekanntmachung.

Nr. 14,758. Die Maas- und Gewichtsvisitation betreffend.

Anlässlich der diesjährigen Maas- und Gewichtsvisitation hat sich gezeigt, daß noch fortwährend die sogenannten bairischen Schnellwaagen im Gebrauch sind beziehungsweise neu angekauft werden.

Diese Waagen sind im Großherzogthum unzulässig und wird vor dem Ankauf derselben gewarnt.

Karlsruhe, den 19. Juni 1878.

Großh. Bezirksamt.

Eschborn.

## B e s c h l u ß.

Nr. 32,802. Allen Schuldnern des Adolf Süß von Graben, gegen welchen Sont erkannt ist, wird aufgegeben, ihre Schuldbetreffnisse bei Vermeidung doppelter Zahlung nur an den Massepfleger Herrn Waisenrichter Gerner von Graben abzutragen.

Karlsruhe, den 24. Juni 1878.

Großh. Amtsgericht.

Eller.

## Freiwilliges Krankenträger-Corps.

22. Sonntag den 7. Juli findet ein Ausmarsch statt. Diejenigen Krankenträger, welche ihn mitmachen wollen, haben ihren Namen in eine Liste, welche bei dem I. Zugführer Herrn Krautinger auflegt, einzutragen. Freitag den 28. d. M. wird die Liste geschlossen.

Karlsruhe, den 24. Juni 1878.

Das Commando.

## Fabrikversteigerung.

Donnerstag den 27. Juni d. J., Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich im Auftrag wegen Wegzug in der Langenstraße 158 folgende Gegenstände: 40 Kisten Cigarren, 4, 5 und 6 Pfennig, Damenkleiderkäpfe, 2 Chiffonnières, 2 Kommoden, 2 Waschkommoden, 1 Waschtisch, 2 Nachttische, 2 Küchentische, 1 franz. Bettlade mit Rost, 2 Mainzer Bettladen mit Rost, Matrasen und Polstern, 2 Kanapees, 6 Strohstühle, ein- und zweibürige Kästen, 2 ovale Tische, 1 Zulegtisch, 1 Doppelsteppisch-Nähmaschine, 1 Handnähmaschine, 1 Nähtisch, 1 Schlafkanapee zum Zusammenklappen, 1 Schreibkommode, 1 Vogelheide, 3 Duzend Messer und Gabeln, 3 Duzend Löffel, 3 Bügel-eisen, 1 Klappstisch, Weißzeug. Ferner 20 Stück feine Delbrudgemälde in Rahmen, 1 Operngucker und Verschiedenes. — Die Gegenstände sind bereits noch neu und solid gearbeitet.

N. Seib, Kaufmann und Agent.

Gegenstände zum Mitversteigern werden angenommen.

## Versteigerungs-Ankündigung.

32. In Folge richterlicher Verfügung wird das zur Sontmasse des Restaurateurs Wilhelm Krauß gehörige, in der Luisenstraße unter Nr. 14, einerseits neben Karl Scherer, andererseits neben Gebrüder Homburger gelegene, dreistöckige Wohnhaus sammt Hofraum und Garten von circa 90 Ruthen Flächeninhalt, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 35500 M.

am Samstag den 6. Juli 1878,

Nachmittags 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr,

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier

einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und endgültig zu Eigentum zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Von dem vom Zuschlagstage an mit 5% verzinlichen Steigerungserlös ist <sup>1</sup>/<sub>2</sub>tel baar und der Rest in vier gleichen Jahresterminen Martini 1878, 1879, 1880 und 1881 zahlbar.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Langestraße 70, eine Treppe hoch, (zunächst dem Marktplatz) eingesehen werden.

Karlsruhe, den 1. Juni 1878.

Großh. Notar Ott.

## Brennmaterial-Lieferung.

21. Das Polytechnikum bedarf circa 1200 Zentner gewaschene Mager-Würfelkohlen aus den Zechen der Vereinigungsgesellschaft zu Kohlscheid, circa 1200 Zentner Ruhrer-Feittschrotkohlen und circa 40 Ster Forlenschweitholz.

Schriftliche Angebote zur Lieferung wollen bis zum 6. Juli d. J. mit der Bezeichnung: „Brennmaterial-Lieferung“ an die unterzeichnete Direction eingereicht werden, woselbst auch die Lieferungsbedingungen eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 26. Juni 1878.

Die Direction der Großh. polytechnischen Schule.  
K. Birnbaum.

Grünwinkel.

## Bauarbeiten-Vergebung.

Die Gemeinde Grünwinkel hat eine größere Bauveränderung im Schulgebäude, veranschlagt zu 417 M. 14 Pf., im Commissionswege zu vergeben.

Plan, Kostenvoranschlag und Bedingungen liegen im Rathhaus zur Einsicht auf.

Angebote können bis zum Montag den 1. Juli d. J., Abends 6 Uhr, bei dem Bürgermeister abgegeben werden.

Grünwinkel, den 26. Juni 1878.

Gemeinderath.

Bürgermeister Fahrner.

## Haus-Versteigerung.

31. Der Gemeinschaftstheilung wegen wird das den Relikten des Buchhalters Martin Köhler

gehörige 3stöckige Wohnhaus Leopoldstraße Nr. 6  
dahier, taxirt zu . . . . . 27000 M.  
am

**Samstag den 13. Juli d. J.,**

Früh 11 Uhr,

in meinem Geschäftszimmer (Herrenstraße 38)  
öffentlich versteigert und das Eigenthum sofort  
übertragen, wenn mindestens der Schätzungspreis  
geboten wird.

Die Steigerungsbedingungen können bei mir er-  
fragt werden.

Karlsruhe, den 26. Juni 1878.

Großh. Notar Stritt.

### Fahrradversteigerung Bahnhofstraße 16 im Laden.

**Donnerstag den 27. Juni, Nachmittags**  
2 Uhr, werden folgende Gegenstände in obigem  
Lokale versteigert: 1 Sopha mit 6 Stühlen in  
braunem Plüsch (gebraucht), 1 neues Sopha, Kom-  
moden, Wasch- und Nachttische, 2 nussbaumene  
Bettlatten mit Koff und Matratzen, 1 Rohhaar-  
matratzen, 1 zweithüriger Schrank, 1 Küchens-  
schrank, 1 gute Nähmaschine für Schneider, 1  
Reisefloffer, verschiedene Betten, Weißzeug, Herren-  
kleider und Verschöneres.

### Dünger-Versteigerung.

**Mittwoch den 3. J. M., Vormittags** 10  
Uhr, wird der Pferde Dünger pro Monat Juli or.  
aus den Stallungen des Badischen Trainbataillons  
Nr. 14 gegen baare Zahlung öffentlich versteigert.  
Karlsruhe, den 26. Juni 1878.

### Bekanntmachung.

**Dienstag den 2. Juli** wird in der goldenen  
Waage eine Versteigerung von Möbeln, getra-  
genen Herren- und Damenkleidern, sowie verschie-  
denen Fahrnissen abgehalten, wozu dergl. Gegen-  
stände noch bei mir Ludwigplatz 61 zur Mit-  
versteigerung angemeldet werden können.

**B. Hofmann, Auktionator.**

### Knielingen.

### Rindfaß-Versteigerung.

**2.1. Mittwoch den 3. Juli d. J., Nach-**  
mittags 3 Uhr, läßt die Gemeinde Knielingen  
einen schweren, zum Ritt untauglich gewordenen  
Rindfaß gegen Baarzahlung auf dem Rathhause  
öffentlich versteigern.

Knielingen, den 25. Juni 1878.

Bürgermeister R u f.

Rathschreiber Huber.

### Wohnungsanträge und Gesuche.

\*32. Adlerstraße 38 ist eine Wohnung im  
2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller und Spei-  
cher nebst Wasserleitung auf 23. Oktober zu ver-  
mieten. Näheres parterre.

\* Auguststraße 2 ist eine schöne Wohnung  
im 2. Stock von 2 Zimmern, Küche, Keller nebst  
Glasabschluß auf 23. Juli billig zu vermieten.  
Näheres parterre.

\*2.2. Bismarckstraße 39 ist eine Parterre-  
wohnung, aus 5 schön decorirten Zimmern mit  
Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, 2 Man-  
sardenzimmern, 1 Küche und 2 Kellern bestehend, auf  
23. Oktober zu vermieten.

\* Durlacherthorstraße 29 ist eine Woh-  
nung mit 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung,  
auf den 23. Juli zu vermieten.

— Hebelstraße 1, nahe beim Marktplatz,  
ist auf 23. Juli eine geräumige Mansarden-  
wohnung, bestehend in zwei Zimmern, Küche  
mit Wasserleitung und Keller, an stille Leute  
zu vermieten.

\*2.2. Karlsstraße 6 ist eine elegante Wohnung  
in der Bel-Etage, bestehend in 6 Zimmern, Küche,  
2 Kellern, Magd- und Schwarzwaldkammer, Tro-  
denspeicher und Antheil am Waschkloß, mit Wasser-  
und Gasleitung sowie Glasabschluß versehen, auf  
23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten. Zu er-  
fragen Marienstraße 16 im 1. Stock.

\* Kriegsstraße 26, gegenüber der Güter-  
halle, ist Wegzugs halber eine Wohnung von 2 Zim-  
mern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Holzstall  
und Antheil an der Waschküche auf den 23. Juli  
zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

\* Langestraße 96 ist im Hinterhaus eine  
freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst  
allen Erfordernissen an ruhige Leute auf 23. Juli  
zu vermieten. Näheres daselbst.

Langestraße 140 ist eine Wohnung im dritten  
Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche  
mit Wasserleitung nebst sonstigem Zugehör, auf  
den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Langestraße 209 (Bel-Etage) ist eine hübsche  
Wohnung von 5 Zimmern nebst dazu gehörigen  
Räumlichkeiten, mit Glasabschluß, Gas- und Was-  
serleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten.  
Einzusehen von 2-4 Uhr Nachmittags und Nä-  
heres zu erfragen Bahringstraße 78.

— Langestraße 223 ist die Bel-Etage, be-  
stehend in 9 Zimmern, 2 Mansarden nebst allem  
Zugehör und Garten, mit oder ohne Stallung und  
Wagenremise, auf 23. Juli zu vermieten. Nä-  
heres Langestraße 107.

— Marienstraße 9 ist der mittlere Stock,  
bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, Alkov und  
Küche mit Wasserleitung nebst 2 Kellern, Magd-  
und Speicherkammer, Antheil am Waschkloß u.  
auf kommenden 23. Oktober an eine stille Fa-  
milie zu vermieten. Näheres im untern Stock.

\*2.2. Marienstraße 16 sind auf den 23. Juli  
zwei Wohnungen im Seitenbau mit je 2 großen  
Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Antheil am  
Waschkloß und dem sonstigen Zugehör, mit Was-  
serleitung versehen, zu vermieten. Zu erfragen  
daselbst im 1. Stock.

\*2.1. Nowads-Anlage 6 ist die Wohnung  
im 2. Stock von 5 Zimmern mit Alkov, Veranda,  
Küche und Speisekammer, versehen mit Glasab-  
schluß, Wasserleitung und vollständiger Gasein-  
richtung nebst den üblichen Zubehörenden auf den  
23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1.  
Stock jeden Nachmittags.

— Schwabenstraße 14 sind eine größere und  
eine kleinere Wohnung auf den 23. Juli billig zu  
vermieten. Zu erfragen im Hause selbst, eine  
Treppe hoch.

— Sophienstraße 65 ist eine für sich abge-  
schlossene Wohnung im 3. Stock sofort oder bis  
23. Juli zu vermieten. Dieselbe enthält 4 große  
Zimmer nebst großer Küche, Mansarde und Keller-  
abtheilung. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

\*2.1. Spitalstraße 46 ist der 2. Stock, be-  
stehend aus 4-5 Zimmern, mit Wasser- und Gas-  
leitung, Glasabschluß nebst allem Zugehör, auf  
23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\*3.1. Viktoriastraße 21 ist der 1. Stock, be-  
stehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung,  
Keller, Mansarde und Glasabschluß, auf 23. Juli  
oder später zu vermieten.

\*3.2. Waldhornstraße 11 sind auf 23. Okto-  
ber zu vermieten:

- 1) die Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 5  
Zimmern und allem Zugehör (Glasabschluß,  
Gas- und Wasserleitung vorhanden);
- 2) eine Pferdestallung mit Wagenremise, Heu-  
speicher und Dienerzimmer. Näheres Lange-  
straße 91.

Waldstraße 51, nahe am Ludwigplatz, eine  
Stiege hoch, ist eine Wohnung, enthaltend 5 Zim-  
mer nebst allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermie-  
ten. Die Wohnung hat Glasabschluß, Gas- und  
Wasserleitung. Näheres im Laden.

### Laden mit Wohnung zu vermieten.

\*2.2. In meinem neu erbauten Hause Langestraße  
52 ist der Laden mit oder ohne Wohnung auf 23.  
Oktober zu vermieten.

**August Dürr.**

### Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Langestraße 94 ist ein geräumiger Laden  
mit 2 Auslagensfenstern nebst anstoßender Wohnung  
auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Haus-  
eigentümer.

### Laden mit Wohnung zu vermieten.

\*2.2. Erbprinzenstraße 2 ist in bester Geschäfts-  
lage ein geräumiger Laden nebst 2 Zimmern, Küche,  
Mansarde und Zugehör auf den 23. Oktober zu  
vermieten. Event. könnte noch eine Wohnung im  
2. Stock dazu abgegeben werden. Näheres beim  
Hauseigentümer, Karl-Friedrichstraße 22.

### Wohnungen zu vermieten.

\*6.4. In einer schönen Lage des Bahnhofstheils  
sind auf den 23. Oktober zwei schöne Wohnungen,  
der 2. und 3. Stock, bestehend in je 5 Zimmern,  
2 Mansarden, Küche, Keller, Antheil an der  
Waschküche und Trodenspeicher, Gas- und Wasser-  
leitung, sowie Glasabschluß, zu vermieten. Zu  
erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Wohnung zu vermieten.

\*2.2. Adlerstraße 13 ist eine freundliche, kleine  
Wohnung (2 Zimmer, Küche, Kellerraum) auf  
23. Juli zu vermieten. Näheres in der Buch-  
druckerei J. J. Keiff daselbst.

### Wohnung zu vermieten.

\*2.2. In der Bismarckstraße ist eine elegante  
Wohnung mit Balkon, bestehend aus 6 Zimmern,  
Küche, 3 Mansardenzimmern, Waschkloß und Bad-  
zimmer, nebst Garten auf den 23. Oktober d. J. zu  
vermieten. Zu erfragen Leopoldstraße 15.

\*3.2. Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1 ist  
im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und  
allem Zugehör zu vermieten. Ebenfalls ist  
eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23.  
Juli zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

\*2.2. Westliche Kriegsstraße 123 ist im 2. Stock  
eine schöne Wohnung, bestehend in 5 Zimmern,  
geschlossener Veranda, 2 Mansardenzimmern, Kam-  
mer, Küche, Keller, Antheil am Waschkloß und  
Garten, auf 23. Oktober an eine ruhige Familie  
zu vermieten. Näheres Waldstraße 9.

Eine Mansardenwohnung von 4 Zimmern, Küche,  
Keller, Speicher und Zugehör ist in der Nähe des  
Karlsbors auf 23. Juli an eine ruhige Familie  
billig zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des  
Tagblattes.

Ecke der Langen- und Kreuzstraße 9 ist im 3.  
Stock eine Wohnung, bestehend in 6 Zimmern,  
Küche, Keller und Speicherkammer, auf den 23.  
Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

\* Eine schöne, freundliche Wohnung mit Glas-  
abschluß von 4-6 Zimmern, Küche, Keller, 2 Kam-  
mern und Wasserleitung ist auf den 23. Juli zu  
vermieten. Näheres Ecke der Wilhelm- und  
Schützenstraße 20 im 3. Stock.

\* An eine ruhige, aus erwachsenen Personen  
bestehende Familie ist der 2. Stock des Hauses  
Karlsstraße 32, bestehend aus 5 Zimmern und  
Küche, ferner 2 Mansarden und sonstigem Zuge-  
hör, auf 23. Oktober zu vermieten. Glasabschluß,  
Wasser- und Gasleitung. Näheres in der Woh-  
nung selbst zu erfahren.

### Zimmer zu vermieten.

\*3.2. Langestraße 48, zwei Stiegen hoch, ist ein  
hübsch möbirtes Mansardenzimmer sogleich oder  
später zu vermieten.

\* Ein schönes Zimmer, auf die Straße gehend,  
ist mit ganzer Pension an einen Herrn auf den  
1. Juli zu vermieten: Viktoriastraße 10, parterre.

\* Bahnhofstraße 48 ist im 2. Stock ein gut möb-  
irtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder  
auf 1. Juli zu vermieten.

\* Ein großes, unmöbirtes Zimmer mit Koch-  
ofen ist sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.  
Näheres Bahnhofstraße 32 im 1. Stock rechts.

Ein schön möbirtes Zimmer ist sogleich oder  
auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Steinstraße 2  
im 2. Stock.

\*2.1. Marienstraße 24 ist im 2. Stock ein gut  
möbirtes Zimmer sogleich zu vermieten. Zu er-  
fragen im 2. Stock.

\* Werberstraße 30 am Marktplatz ist ein schön  
möbirtes Zimmer auf 1. oder 15. Juli an einen  
soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen im  
3. Stock.

\* Hirschstraße 34 sind im zweiten Stock zwei  
gut möbirtes Zimmer (Salon mit Schlafabtheilung)  
an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu  
vermieten.

\* Schützenstraße 61 ist im 3. Stock ein schön  
möbirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstößen auf die  
Straße gehend, auf 1. Juli oder später an einen  
soliden Herrn um billigen Preis zu vermieten.

Birkel 30 ist ein gut möbirtes Zimmer  
mit zwei Betten an zwei anständige Arbeiter  
auf den 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen  
im Hinterhaus im 2. Stock oder im Laden  
links.

\* Ein großes, gut möbirtes Zimmer ist sogleich  
an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres  
Erbprinzenstraße 35 im untern Stock.

\* Schloßplatz 3, parterre links, sind möbirtes  
Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten;  
auch kann ein Dienerzimmer dazu abgegeben werden.

\* Hirschstraße 12 sind im Vorderhaus zwei inein-  
andergehende, unmöbirtes Parterrezimmer auf 23.  
Juli zu vermieten. Näheres im Hinterhaus im  
zweiten Stock rechts.

### Werkstätte zu vermieten.

\*3.1. Luisestraße 17 ist eine große, helle Werk-  
stätte, in welcher seither eine Schreinerei betrieben  
wurde, mit oder ohne Wohnung, auf 23. Oktober  
zu vermieten. Näheres daselbst.

### Werkstätte zu vermieten.

\*2.2. Auf 23. Oktober ist eine große Werkstätte  
(oder Magazin) mit Vorplatz zu vermieten. Auf  
Verlangen kann das Anwesen getrennt abgegeben  
werden. Das Nähere Waldhornstraße 60 im un-  
tern Stock.

**Wohnungs-Gesuche.**

\*2.2. Zwei einzelne, ruhige Leute (Angestellte) suchen zwischen der Karl-Friedrich- und Baldhornstraße auf den 23. Oktober eine Wohnung mit 2 Zimmern und Zugehör. Adressen bittet man unter A. M. Langestraße 63 im Laden abzugeben.

2.1. Gesucht werden, beziehbar auf 1. und 23. Juli, zwei Wohnungen in frequenter Geschäftslage, womöglichst parterre. Offerten mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes unter A. Z. 3432 abzugeben.

**Berkstätte-Gesuch.**

Eine kleine Berkstätte mit oder ohne Wohnung wird womöglichst in der Sophien-, Leopoldstraße oder in deren Nähe sogleich oder auf Oktober zu miethen gesucht. Adressen bittet man gefälligst im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht: Hirschstraße 34 im Laden.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort als zweites Mädchen eine Stelle: Langestraße 193 im Laden rechts.

Ein fleißiges, reinliches Mädchen wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Friedrichsplatz 11 im zweiten Stock.

\* Ein junges Mädchen, welches nähen und bügeln kann und sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Friedrichsplatz 11 im 2. Stock.

\* Ein junges Mädchen vom Lande, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Blomardsstraße 8 im untern Stock.

\* Ein braves, reinliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Blumenstraße 2 im 1. Stock.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein Mädchen, welches das Nähen und Bügeln erlernt hat, sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder zu Kindern. Zu erfragen kleine Herrenstraße 17 im Hinterhaus.

\* Ein gescheites, solides Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, sowie in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht sofort eine Stelle. Näheres Seminarstraße 9, parterre.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vortehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen kleine Herrenstraße 7, Eingang Blumenstraße, 3. Stock.

\* Zwei fremde Mädchen suchen sogleich Stellen für Küche und in die Zimmer. Näheres Bahnhofstraße 14 im Hinterhaus.

\* Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vortehen kann, sucht sogleich eine gute Stelle. Zu erfragen Waldstraße 26 im Laden.

**Zuschneiderin,**

im Maafnehmen, Nichten und Anprobieren erfahren, wird für ein Damenconfections-Geschäft gesucht. Offerten vermittelt das Kontor des Tagblattes. 2.2.

**Commis,**

ein angehender, findet Stelle. Selbstgeschriebene Offerten mit Angabe bisheriger Thätigkeit befördert unter Chiffre R. T. das Kontor des Tagblattes.

**Stelle-Antrag.**

3.1. Ein kräftiger Bursche, welcher im Flaschenschwenken geübt ist, wird als Ausläufer per 1. Juli gesucht von

**Julius Höck, Weinhandlung.**

**Lehrlings-Gesuch.**

3.1. Zum sofortigen Eintritt wird ein junger Mann aus guter Familie und mit thätigen Schulkenntnissen als Lehrling gesucht bei

**Adolf Baumgarten, 7 Eßlingerstraße.**

**Kleidermacherin,**

eine perfekte, sucht Stellung. Näheres Stephanienstraße 67 im Hinterhaus.

3.2. Ein junger, verheiratheter Kaufmann, thätiger, flotter Arbeiter, mit coulanter Hand, sucht, gestützt auf gute Referenzen, zu baldigstem Eintritt Stellung in einem hiesigen Handelshause als Buchhalter oder Correspondent. Anerbieten unter 1000 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Stelle-Gesuch.**

\*2.1. Ein Frauenzimmer sucht als Ladnerin eine Stelle, womöglichst in einer Weißzeughandlung. Zu erfragen im Gasthaus zum Kaiser Alexander.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

3.2. Ein braver, fleißiger Mann (Familienvater), gegenwärtig arbeitslos, mit sehr guten Zeugnissen, welcher alle vorkommenden Arbeiten willig verrichtet, sucht Beschäftigung in einer Buchdruckerei, Buchhandlung oder bergleichen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Eine junge Frau**

sucht Monatsdienste. Zu erfragen Langestraße 83 im Hinterhaus. \*2.1.

**Wasch-Anzüge**

werden gewaschen und nach Façon gebügelt bei schnellster und billigster Bedienung: Langestraße 173 im Hinterhaus parterre.

**Verloren.**

\* Ein goldener Zwicker wurde gestern vom Bahnhof bis zum Stadtgarten verloren. Der redliche Finder wolle denselben gegen gute Belohnung Kriegsstraße 34 im 2. Stock abgeben.

Verlorenen Samstag wurde von der Spitalstraße 23 bis zur Synagoge ein goldener Ehering, mit den Buchstaben E. S. 1874 gezeichnet, verloren. Wer denselben in das betreffende Haus zurückbringt, erhält den vollen Goldwerth als Trinkgeld eingehändigt.

\* Dienstag Nachmittag wurde ein Taschentuch, gestickt „Eise“, im Stadtgarten oder von da bis in die Kriegsstraße verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Kriegsstraße 33.

2.1. Verloren wurde während der Pfingstfeiertage eine Brille in Futteral, welches meine Firma trägt. Dieselbe ist aus Stahl mit Gläsern Nr. 18 und Nr. 9. Der Finder wird gebeten, dieselbe abzugeben bei

**W. Krautinger, Mechaniker und Optiker.**

**Stehengebliebene Schirme.**

Lehten Freitag den 21. d. M., Abends, blieben im Circus Herzog (Vogen links) zwei Sonnenschirme stehen, von welchen der eine mit dunkelblauen und hellblauen Seidenzeug überzogen ist. Dieselben können gegen gute Belohnung Stephanienstraße 59 abgegeben werden. \*2.1.

**Haus zu verkaufen.**

\*2.1. Im westlichen Stadttheil in frequenter Lage ist ein zweistöckiges, massives Wohnhaus nebst kleinem anstößenden Garten sofort zu verkaufen, und könnte der 2. Stock per 23. Oktober bezogen werden. Reflektanten belieben ihre Adressen unter Chiffre R. 44 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. Zwischenhändler verboten.

**Alte Kartoffeln**

sind zu verkaufen: große Herrenstraße 3. \*

**Bread,**

ein gebrauchter, noch gut erhalten, ist zu verkaufen: Wilhelmstraße 4.

**Eine Stempresse**

ist billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 4.

**Eine Comptoir-Einrichtung,**

bestehend aus  
1 Bureau-Abjluß mit Drahtgitter u. Guichot,  
1 Doppel-Stehpult,  
1 großen Tisch mit Buchstuch-Ueberzug,  
ist sofort billig zu verkaufen: Waldstraße 44.

**Eine neue Nähmaschine**

(ungebraucht), System Wheeler & Wilson, mit Verschlusskasten, ist um den billigen Preis von 66 M. sogleich zu verkaufen: Waldstraße 44.

**Makulatur-Verkauf.**

Alle Sorten kräftiges Papier für Kaufleute in verschiedener Größe zu haben: Durlacherthorstr. 34, parterre.

**Verkaufsanzeigen.**

\*2.2. Ein sehr schönes Wäffet (Renaissance), fast neu, welches sich für eine elegante Aussteuer eignet, ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen. Ebenso ein schwarzes Pfeiler-Schränken mit Spiegel. Einzusehen von 5-7 Uhr Abends: Langestraße 147 im 3. Stock rechts.

2.2. Zwei neue, sehr schöne Bettstellen sammt Zugehör, sowie dazu passende Wasch- und Nachttische werden ausnahmsweise billig abgegeben: verl. Akademiestraße 58.

\* Auf 23. Juli sind zu verkaufen: ein sehr gut erhaltener Wagner'scher Herd mit Kupferschiff und Messingstange, ein Gasherd mit 2 Flammen, ein kupferner Waschkessel, mehrere Stücke Dienstbotenbetten, 50 Weinflaschen: Amalienstraße 79 im untern Stock.

Ein Kastenwagen (Einspänner), für Kohlen- oder Holzhändler geeignet, auch als Mistwagen oder dergl. benützlich, ist billig zu verkaufen. Anzusehen Bähringerstraße 16 im Hof. Liebhaber hiervon wollen gefl. Spitalstraße 23 nach dem Preise nachfragen.

\* Ein gut erhaltener, feuerfester Kassenschrank ist um sehr billigen Preis zu verkaufen. Zu erfragen Langestraße 48 im Laden.

\* Ein noch gut erhaltener, weißer Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres Bahnhofstraße 48 im 4. Stock.

**Kauf-Gesuche.**

\* Ein gut erhaltenes Klavier für Anfänger und ein Schienenherd sind wegen Umzug billig zu verkaufen: große Herrenstraße 5, eine Stiege hoch. Einzusehen von 1 bis 5 Uhr.

3.1. Es werden gebrauchte Champagnerflaschen angekauft. Zu erfragen neue Waldstraße 81.

\* Ein Kranken-Fahrrad wird zu kaufen oder zu miethen gesucht. Adressen mit Preisangabe beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Alte Fischbein-Regenschirm-Gestelle** kauft zu hohen Preisen 4.1.

die Schirmfabrik von **L. Müller, Herrenstraße 20.**

**Ein Hirschgeweihe, einige Rehgeweihe, einige Eberwaffen,**

schöne Exemplare, werden gesucht. Gesl. Offerten befördert das Kontor des Tagblattes unter Chiffre D.

**Eine Badwanne,**

wo möglich eine große zum Liegen, wird zu miethen oder zu kaufen gesucht: Infanteriecaserne, bei Regimentschuhmacher Reil.

**Solischuppen,**

ein größerer, auf Abbruch, wird billig zu kaufen gesucht. Offerten sub R. R. an das Kontor des Tagblattes. 2.1.

**Ankauf von altem Eisen und Metallen.**

Unterzeichneter kauft fortwährend Eisen und Metalle zu beigefügten Preisen:

alte gußeisene Defen per 50 Kilo	2 M. 20 Pf.
Kupfer per Kilo	1 M. — Pf.
Messing per Kilo	— M. 68 Pf.
Blei per Kilo	— M. 28 Pf.
englisches Zinn per Kilo	1 M. 4 Pf.
Zink per Kilo	— M. 16 Pf.
unzersprungene Defen per Kilo	— M. 6 Pf.

Große Parthien werden abgeholt.  
**M. E. Somburger,**  
34 Durlacherthorstraße.

**An- und Verkauf.**

3.2. Getragene Schuhe und Stiefel werden an- und verkauft in der Schuh- und Stiefel-Reparaturwerkstätte von **A. Petri,** kleine Herrenstraße 7 im Laden.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruher's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber **Trisler** vor dem Bahnhof und Octroierheber **Geisendorfer,** verlängerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben. 6.2. **Frau Lazarus aus Bruchsal.**

**Mathematik-Unterricht**

sucht ein Polytechniker zu ertheilen. Zu erfragen Schützenstraße 34, 3. Stock. \*3.3.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Malaga,**

alten, reinen, **Sherry,** rothe und weiße Weine empfiehlt **H. Sch. Lechleitner,** 2.1. Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.

2.2. Garantirt reinen alten  
**Malaga**  
 für Kranke und Reconvalescenten  
 per Flasche 2 M. 50 Pf.,  
 per 1/4 Liter 85 Pf.  
 empfiehlt bestens  
**Hermann Dilger,**  
 Waldstraße 5.

Schöne  
**Orangen und Citronen**  
 bei **Wilhelm Hofmann,**  
 Großh. Hoflieferant.

Reinen  
**Schlender-Honig**  
 (Mai-Honig),  
 garantirt und bezogen vom Bienenzucht-  
 verein, empfiehlt  
**W. L. Schwaab,**  
 4.3. Amalienstraße 19.

Frisch geschossenes **Reh: Ziemer,**  
**Schlegel, Büge und Ragout** bil-  
 ligt bei  
**L. Pfefferle,**  
 Hirschstraße 31.

Heute:  
**Frische Felchen,**  
**holl. Soles.**  
**Michael Hirsch,**  
 Kreuzstraße 3.

**Matjes-Haringe**  
 empfehlen  
**Albert Salzer,** Langestraße 140.  
**Ernst Salzer,** Langestraße 69.

**Mineralwasser:**  
 Abelsheidsquelle, Karlsbader, Emser, Fried-  
 richshaller, Homburger, Krankenheiler, Kis-  
 finger Rakocz, Langenbrücker, Mergentheimer,  
 Marienbader, Ofener, (Hunyadi Janos-  
 Quelle), Pilnaer, Pyrmonter, Saibschützer,  
 Schwalbacher, Tarasper, Selterser, Vichy,  
 Weilbacher, Wildunger, sowie **Sodawasser**  
 (Syphon) empfiehlt in stets frischer Füllung  
 die Material- & Farbwarenhandlung  
 von **W. L. Schwaab,**  
 Amalienstraße 19.

**Kirschenwasser,**  
**Zwetschgenwasser,**  
**ächten Nordhäuser und**  
**Fruchtbranntwein**  
 zum Ansetzen empfiehlt zu den billigsten  
 Preisen.  
**F. Bausback,**  
 3.3. Amalienstraße 53.

**Zum Ansetzen:**  
**Fruchtbranntwein,**  
**Tresterbranntwein,**  
**Nordhäuser Kornbranntwein,**  
**Zwetschgen- u. Kirschenwasser**  
 in bester Qualität billigt empfiehlt 6.5.  
**Wolfmüller,**  
 Ecke der Ruppurrer- und Werderstraße.

**I. feinst Emmenthaler,**  
**Edamer,**  
**Münster,**  
**Rechner,**  
**Romadoux,**  
**Limburger,**  
**Kräuter und**  
**alten Parmesankäs**  
 empfehlen

**Albert Salzer,**  
 Langestraße 140.  
**Ernst Salzer,**  
 Langestraße 69.

**Zum Ansetzen**  
 empfehle:  
**Zucker,**  
 " gestoßenen,  
**Stampmelis,**  
**Kirschenwasser,**  
**Zwetschgenwasser,**  
**Fruchtbranntwein,**  
**Burgunder-Essig,**  
**feinsten Weinessig,**  
**Sternanis,**  
**Muscablüthe,**  
**Senfkörner,**  
**Senfmehl, gelb und grün,**  
**ganzen Pfeffer etc.**  
**H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,**  
 Amalienstraße 29.

**Zum Ansetzen**  
 empfehle in reiner, guter Waare:  
**Kirschen- und Zwetschgenwasser,**  
**Fruchtbranntwein und**  
**Nordhäuser Kornbranntwein,**  
 sowie sämtliche **Gewürze** billigt.  
**H. Schleitner,**  
 2.1. Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.

**76 Liter Cognac,**  
 48 Grad schwer, per Liter zu M. 1.80, haben  
 wir aus Auftrag eines französischen Hauses  
 zu verkaufen.  
 Das Expeditionsgeschäft  
**Siegfr. Henking,**  
 3.3. Waldstraße 54.

**Zum Ansetzen:**  
**Reines Murgthaler Kirschenwasser,**  
**Zwetschgenwasser,**  
**Tresterbranntwein à 80 Pf. per Liter,**  
**Fruchtbranntwein à 60 " " "**  
**Frau Hoffmann, Ww.,**  
 6.2. Bähringerstraße 32 parterre.

**Zum Ansetzen:**  
**Kirschenwasser,**  
**Zwetschgenwasser, sowie**  
**ächten Nordhäuser und**  
**Fruchtbranntwein**  
 empfiehlt zu billigem Preise  
**Max Homburger,**  
 2.1. Kronenstraße 30.

**Zum Ansetzen:**  
**Kirschenwasser, Zwetschgenwasser,**  
**Fruchtbranntwein, Tresterbrannt-**  
**wein** wird gut und billig abgegeben: Dou-  
 glasstraße 24.  
**H. Bürk.**

**Büchler'sche Möbelpolitur**  
 zum Selbstpoliren. Dieselbe wird vermittelt ei-  
 nes leinenen Läppchens auf die Möbel gerieben,  
 reinigt solche und gibt ihnen sofort einen ausge-  
 zeichneten dauerhaften Glanz; à Flacon 1 M. bei  
 3.1. **Th. Brügler, Waldstraße 10.**

**Flaschenbier.**  
**Lagerbier** aus der Prinzlichen Brauerei,  
 im Eis gekühlt, empfiehlt  
**Christ. Grimm,**  
 3.2. Langestraße 36.

5.4. **Amerikanische**  
**Ostwego-Silber-Glanz-Stärke**  
 ist vorzüglicher in Qualität und Stärke, als die  
 irgend eines andern Fabrikats. Ihr wohlverdient-  
 ter Ruf, gleiche Qualität und allgemeiner Verbrauch  
 machen dieselbe zum Muster des Verdienstes.  
 Nur allein ächt in Paqueten von 1 und 1/2 Pfd.  
 à 60 und 30 Pf. bei **Th. Brügler, Waldstr. 10.**

**Fußbodenlack**  
 als:  
**Kautschucklack,**  
**Spirituslack,**  
 mit und ohne Farbe,  
**Bodenwische,**  
 sowie sämtliche Materialien hie-  
 zu empfiehlt  
**H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,**  
 Amalienstraße 29.

**Fußboden-Glanzlack**  
 in jeder beliebigen Farbe in anerkannt bester  
 Qualität empfehle zu billigem Preise. Auch  
 wird das Lackieren der Fußböden besorgt und  
 billigt berechnet.  
**Leopold Bürger,**  
 Maler und Lüncher,  
 Hirschstraße 25.

**Eisenspäne**  
 zu herabgesetzten Preisen empfiehlt  
**Christ. Grimm,**  
 3.2. Langestraße 36.

Das  
**Handschuh-Geschäft**  
 von  
**Robert Huber**  
 185  
 Lange Straße  
 empfiehlt  
**Glacé-**  
**Handschuhe**

mit 2 Knöpfen von **M. 1.50** an  
 in guter, dauerhafter Waare,  
**Dänisch-Leder-Handschuhe,**  
 2knöpfig, vorzügliche Qualität, modernste  
 Farben, von **M. 1.50** das Paar an,  
**Militär-Handschuhe,**  
 doppelt und einfach genäht, in Wasch-, Wild-  
 und Dänisch-Leder,  
**Sommer-Handschuhe**  
 von **25 Pf.** an das Paar bis zu den  
 feinsten Sorten.

**Joh. Spiegel, Buchbinder,**  
 Langestraße 44,  
 empfiehlt sich im Einbinden von Büchern jeder  
 Art, sowie in allen in dieses Fach einschlagenden  
 Arbeiten unter Zusicherung billiger und reeller Be-  
 dienung. 3.2.

### Hüte

in Filz, Stoff und Stroh  
in den neuesten Formen zu den billigsten  
Preisen empfiehlt

**Karl Bauß,**

\*3.2. am katholischen Kirchenplatze.

### Fil d'Ecosse- Herrenhandschuhe

in neuer Sendung soeben ein-  
getroffen bei

**Karl Bautz,**

\*3.2. am katholischen Kirchenplatze.

### Hemden nach Maass

werden nach deutscher und amerikanischer  
Façon aus den vorzüglichsten Stoffen gut-  
sitzend und in schöner Wäsche zu er-  
mässigten Preisen schnellstens angefertigt.

**Gustav Oberst,**

Ecke der Langen- und Lammstrasse.

### Waschstoffe

zu Damenkleidern jeder Art,  
wie: ecru Leinen — Foulards —  
Toile de Mulhouse — Cretonne —  
Percal etc. etc. in allen Farben,  
sowie

**Cattune,**

die neuesten Muster,  
**32 Pf. per Meter,**  
empfehlen

**Max Levinger,**  
82 Langestr. 82.

### Zu Betten

empfehle in schwersten Qualitäten:

**Matrazendrillch,**

**Barchent,**

**Inlet, Federleine,**

**Plümeaug-Drillch,**

**Damaste,**

**wollene und Piqué-Decken,**

**Federn und Flaumen.**

Anfertigung ganzer Betten, sowie ein-  
zelner Stücke zu sehr billigen Preisen.

**N. L. Homburger,**

4.1. Langestr. 211.

### Maler-Schirme

mit Stöcken zum Umbiegen empfiehlt  
die Schirmfabrik von

**L. Müller.**

### Badehosen

in allen Größen

empfehlen **Weiß & Kölsch.** 3.2.

### Bedeutende Preis- ermäßigung.

Wegen baulicher Veränderung mei-  
ner Verkaufslökalitäten beabsichtige ich,  
meine großen Lager vorübergehend zu  
verkleinern und habe ich eine **wesent-  
liche Preisherabsetzung** auf  
meine sämtlichen Artikel eintreten  
lassen.

Besonders sind empfohlen:

**doppelbreite Betttücher-  
leine** von M. 1 per Meter an,

**Hausmacherleine** von 60 Pf.  
per Meter an,

**Shirtings, Cretonnés, Ma-  
dapolames** von 30 Pf. per Me-  
ter an,

**Tischtücher, reinleine,** von  
M. 2.50 per Stück an,

**Servietten, reinleine,** von  
M. 3 per 1/2 Duzend an,

**Handtücher, reinleine,** von  
30 Pf. per Meter an,

**Piqués, Façonnés,** von 35 Pf.  
per Meter an,

**Herren- und Damenhemden**  
von M. 1.50 per Stück an,

**Taschentücher (reinleine)** von  
M. 1.70 per 1/2 Duzend an,

**Piqué- und Tricot-Decken**  
M. 2.50 per Stück,

**Unterröcke** M. 1.50 per Stück,

**Neglige-Jacken** M. 2 per Stück,

**Herren- und Damenfragen**  
10 Pf. per Stück.

Ferner sämtliche **Stickerien,**

**Spigen, Spitzenartikel, No-  
tundes, Fichus, seidene Tü-  
cher, glatte Weißwaaren,**

**Vorhangstoffe, wollene De-  
cken** etc.

Die Qualitäten sind die allbewähr-  
ten und ist diese Preisermäßigung nur  
bis zu Ende Juli in Kraft.

**N. L. Homburger,**

3.1. Langestr. 211.

### Rein leinene Kragen,

1 Mark per 1/2 Duzend, bei

**Karl Raupp,**

6.4. Karl-Friedrichstr. 3.

**Badehauben,**

**Bademützen** aus Deltuch und  
Kautschuk,

**Baderollen,**

**Badetücher (Frottirtücher),**

**Schwammbeutel**

empfehlen billigst

**Rudolf Meess,**

Langestr. 82 beim Marktplat.

Niederlage der Parfümerien und Toilette-  
seifen von **Wolff & Schwindt.** 6.2.

Stöckinger und Gfässer Shirting bei Abnahme von ganz-  
en und halben Stücken zu Fabrikpreisen, Dielefelder Semden-  
Einsätze in großer Auswahl billigst bei  
**Gustav Oberst,**  
Ecke der Langen- und Lammstr. 6.2.

### !! Die besten und billigsten Uhren der Welt !!

**Für nur 12 R.M.**

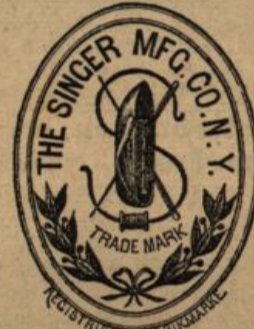
verkauft wir eine ächt englische patent. Cylinder-  
Uhr aus reinem, gebiezenem Ealmigold mit dem  
best repassirten Präzisions-Werk, genau auf die Se-  
kunde richtig gehend, wofür schriftlich garantiert wird.  
— Zu jeder Uhr erhält Jedermann eine elegante,  
moderne Ealmigoldkette und Sammt-Uhrenetui  
gratis. Adresse: **Blau & Kann, Uh-  
renexport Wien.** Versandt gegen Cassa  
oder Postvorschuß. Engros-Abnehmer erhalten Na-  
batt. 6.2.

### Singer's Original-Nähmaschinen.

**Wöchentliche Abzahlung 2 M.**

Mehrjährige Garantie.

Unterricht gratis.



Nur Karl-Friedrichsstr. 32.

Man achte auf obige Handelsmarke!

**G. Neidlinger.**

Bringe mein großes Lager in **Glas, Por-  
zellan und Steingut** in empfehlende Erin-  
nerung. **Mückengläser** 40 Pf., **Ein-  
machgläser** und **Anfessflaschen** in allen  
Größen billigst.

**C. Fähnle,**

2.1. Kronenstr. 42.

### Tafelwaagen

und **Decimalwaagen** unter Ga-  
rantie sehr billig, sowie **Koch-  
herde** und **Kochgeschirr,** **Ge-  
würz-Mühlen,** **Wagenwinden,**  
**neue Bügeleisen** starker Quali-  
tät von 2 M. 50 Pf. an bei

**N. L. Homburger,**

34 Durlacherstr.

**Christine Jung**

verkauft auf dem Wochenmarkte:  
fertige, gewebte **Unterröcke** à 2 M.,  
weiße **Frauenstrümpfe** à 40 Pf.,  
ungebleichte **Socken** à 50 Pf., \*2.1.  
alle Sorten **Kinderstrümpfe** sehr billig.

**Geschäfts-Empfehlung.**

Empfehle mich den geehrten Damen im Ab-  
nähen von Bett-Couverten und Unterröcken mit  
Zwickeln. Reelle Bedienung wird zugesichert. Auch  
wird Wolle zum Schlumpfen angenommen.

**Frau Kühner,**

5.1. Erbprinzenstr. 22 im 4. Stock.

### Verpackung und Spedition

von Gütern aller Art besorgt

**J. Kuhlenthal,**

Sophienstr. 27.

### Hafer

zum Durlacher Marktpreis  
ist fortwährend zu haben in der Samenhandlung  
von **Wilhelm Layh,**  
Bähringerstraße 96,  
3.1. gegenüber der Mehlwaagballe.

### Hôtel Prinz Wilhelm.

Heute Donnerstag, Morgens 9 Uhr, **Well-**  
**fleisch,** Abends 4 Uhr **Lebers, Grieben-**  
**und Bratwürste** empfiehlt bestens  
**Alex. Ochs.**

### Brauerei Benz.

Sente **Mustich**  
von  
**Export-**  
**Lager-Bier.**

— Specialarzt Dr. med. **Meyer,** Berlin, Leip-  
zigerstraße 91, heilt auch **brieflich** alle geheimen,  
Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in  
den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

**Die Bestrebungen der Social-**  
**Demokratie,** besprochen für das  
Volk von Carl von Raumer,  
3. Auflage. Preis Mark 0,50.  
Berlin W. Carl Heymann's  
Verlag.

Der Verfasser sucht in obigem Werkchen in echt  
volksthümlicher und jedermann verständlicher Form  
die Verwerflichkeit socialdemokratischer  
Irrlehren klar zu legen, den verführten  
Arbeitern die Augen zu öffnen und sie vor  
ihren falschen Freunden zu warnen. Er hat es  
unternommen, die wichtigsten Aeußerungen des  
socialdemokratischen Organs „Die Wahrheit“  
während des Jahres 1877, deren Grundgedanken  
mit denen socialdemokratischer Blätter identisch sind,  
zusammenzustellen und zu besprechen. Er legt  
deutlich klar, welche irrige Auffassung von Arbeiter  
und Arbeit unter dem Volke herrscht und weist  
darauf hin, wie die Nächstenliebe der socialdemo-  
kratischen Führer nur gerade so weit reicht, als von  
gestern bis heute.

Das Schriftchen wird trotz aller Bemängelung  
von Seiten der feindlichen Presse ruhig weiter  
belehren und aufklären und dürfte gerade in  
den gegenwärtigen Tagen eine besondere Beachtung  
verdienen.

### Dankagung.

Als Vermächtniß einer Verstorbenen heute für  
besondere Armenzwecke fünfzig Mark erhalten  
zu haben, bescheinigt  
Karlsruhe, den 26. Juni 1878.

**Dr. Spemann.**

### Codesanzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere  
liebe Mutter, Schwieger- und Großmutter  
**Elisabeth Schmieler,**  
Schneidermeisters Wittwe,  
im Alter von 78 Jahren nach kurzem Leiden in  
ein besseres Jenseits abzurufen.  
Um stille Theilnahme bitten:  
Die trauernden Hinterbliebenen.  
Karlsruhe, den 25. Juni 1878.



### Codes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen,  
meine liebe Frau  
**Franziska,** geb. Roser,  
aus Bruchsal nach langem, zuletzt schwerem Leiden  
im Alter von 29 Jahren zu sich zu rufen.  
Um stillen Beileid bitte:  
der tieftrauernde Gatte:  
Kellner **Fris Schenkel,**  
nebst zwei unmündigen Kindern.  
Die Beerdigung findet Donnerstag den 27. d. M.,  
Abends 6 Uhr, vom Bingeniusshause aus statt.

### Frohsinn.

Freitag Abend 1/9 Uhr Probe.

### Frohsinn.

Sonntag den 30. d. M. bei günstiger Witterung  
**Wald-Ausflug.**  
Der Vorstand.

### Liedertafel.

3.1. Samstag den 29. d. M., Abends 8 Uhr,  
**Familien-Abend** mit Musik „unter'm Nus-  
baum“. Garten für uns reservirt. Zu zahlreicher  
Betheiligung ladet ein **Der Vorstand.**

### Turnlehrer-Verein.

Heute Abend 7 Uhr Turnabend.  
Der Vorstand.



empfehlen folgende

### Flaschen-Weine.

Weiss:	per Flasche exclusive Glas	Roth:	per Flasche exclusive Glas
Kaiserstühler	— M. 35	Burgunder II.	— M. 62
alten Oberländer (Eiswein)	— „ 45	Burgunder I.	— „ 86
Fischwein, erste Qualität	— „ 55	Affenthaler	— „ 1
Bühlerthaler	— „ 65	Feine Pfälzer, Rhein-, Burgunder-, Bor-	
Vogelsang (Pfälzer)	— „ 70	beau- und Dessertweine,	
Markgräfler 1877er	— „ 75	biverse Champagner, Kirschentwasser,	
ditto 1870er	1 „ —	Punsch- u. c. Essenzen und Tafelliqueure	
Klingelberger 1870er	1 „ 10	laut Preiscurant.	
Mauerwein (Neuweierer)	1 „ 20	Fischweine aus meinen Patentkellern von	
Ruländer 1868er	1 „ 20	20 Liter ab entsprechend billiger. Proben stehen	
Durbacher Clevner 1868er	1 „ 20	gratis zu Diensten.	

Alle Weine und Liqueure, die Originalfüllungen ausgenommen, tragen auf Etiquettes,  
Kapseln oder Siegeln obige Schutzmarke, worauf zu achten bitte; auch können sämtliche Weine,  
Liqueure u. durch meine Filialen: bei Herrn **Victor Merkle,** Langestraße 150, Herrn  
**Theodor Klingele,** Ecke der Schützen- u. Wilhelmstraße, Herrn **Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3, und **F. J. Rahm,** Kaufmann in Mühlburg, bezogen werden.

Achtungsvoll

**Julius Hoeck,**  
Weinhandlung und Hotel Grüner Hof.

### Unverfälschte

### Markgräfler und Kaiserstühler Weine.

Den Ankauf derselben in kleinen und großen Quantitäten von den feinsten  
1865er Dessert-Weiß- und Rothweinen bis zu den 1877er per Liter von 38 Pf.  
bis M. 1.20 vermittelt der Unterzeichnete. Proben zum Verkosten stehen zu  
Diensten.

Da ich seit langen Jahren nicht nur Mitglied, sondern auch Vorstand des  
landw. Bezirksvereins Breisach war, so sind mir auch die besten und billigsten  
Bezugsquellen bekannt und stehen mir zu Gebote.

Seit 6 Monaten sind durch meine Vermittelung schon viele Weinsendungen  
hierher gelangt und sind alle Empfänger derselben, deren Namen bei mir zu er-  
fahren, gerne bereit, meine Weine bestens zu empfehlen, und bitte ich, vertrauens-  
voll sich an mich wenden zu wollen.

**K. F. V. Bach,**  
Werberstraße 47, 4. Stock.

6.6.

**Fertige Herrenhemden,**  
**leinenen Herrentragen u. Manschetten,**  
**seid. Halsbinden u. Sommerhandschuhe**  
zu den billigsten Preisen

bei

**F. D. Zutt,** Langestraße 156,  
gegenüber der Infanteriekaserne.

4.2.

### Ruhrkohlen

guter, stückreicher Qualität empfehle zu billigem Sommerpreis. Demnächst treffen  
Schiffe für mich ein.

4.4.

**Philipp Vomberg,**  
Linkenheimerstraße 15.

Gefl. Aufträge nehmen entgegen:

Herr **Ferd. Strauß,** Langestraße 151,  
" **Chr. Grimm,** " 36.



# Geburtsfeier in der Wilhelmshöhe.

## Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 21. d. Mts. gnädigst geruht, den Revisor C n b bei der Steuerdirektion zum Oberinspektor in Ludwigshafen zu ernennen.

## Theater in der Festhalle.

Donnerstag den 27. Juni:  
**Heidelberger Studenten,**  
oder:  
**Auf eigenen Füßen.**

Große komische Gesangsposse in 6 Bildern.  
Kassadöffnung 7 Uhr. — Anfang 7 1/2 Uhr.

## Witterungsbeobachtungen im Groß, botanischen Garten.

25. Juni.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 11	28" —"	Ost	hell
12 " Mitt.	+ 22	28" 1"	"	"
6 " Abds.	+ 19	28" 1"	"	"
26. Juni.				
6 U. Morg.	+ 12	28" 1/4"	Ost	hell
12 " Mitt.	+ 22 1/2	28" 1"	"	"
6 " Abds.	+ 18	28" 1"	"	"

## Standesbuchs-Auszüge.

### Eheaufgebote:

- 26. Juni. Friedrich Postweller von Aue, Schlosser, mit Anna Keß von Gelsenheim.
- 26. " Friedrich Gager von Ruffheim, Bezirksförstlerarzt in Mosbach, mit Johanna Holl von Taubertshofheim.

### Geburten:

- 23. Juni. Frieda, Vater Jakob Bär, Portier.
- 24. " August, Vater Karl Barth, Schreiner.
- 25. " Julius Adolf, Vater M. D. Flechner, Metzger.
- 26. " Maria Theresia, Vater Friedrich Höll, Schneidermeister.
- 26. " Ferdinand Karl Josef, Vater Ferdinand Kühenthal, Kaufmann.
- 26. " Frieda Albertine Karoline, Vater Karl Rogge, Lakai.
- 26. " Emma, Vater Lukas Stadelhofer, Schmied.

### Todesfälle:

- 25. Juni. Julius, alt 1 Jahr 7 Tage, Vater Cantor Reichenberger.
- 25. " Elisabeth Schmieder, alt 78 Jahre, Wittwe des Schneidemeisters Schmieder.

# Heinrich Hofmann Söhne & Cie.,

Langestraße 189,  
**Wäsche-Fabrik.**

Fertige Wäsche für Damen, Herren und Kinder.

## Herrenhemden nach Maß

nach amerikanischem System unter Garantie für gutes Sitzen und gediegene Arbeit.

Reichhaltiges Lager Leintwand, Shirtings, Madapolams, bunter Hemdenstoffe, englischer Drford, Hemdeneinsätze, Kragen und Manschetten.

Große weißleinene Taschentücher 3 M. per Duzend.  
Weiße baumwollene Damenstrümpfe 6 M. per Duzend.  
Farbige " " 8 " " "

# Circus Herzog.

Heute Donnerstag, Abends 7 1/2 Uhr, **Brillante Abschieds-**  
**Vorstellung** und **Große Schulpferd-Vorstellung**  
zum **Benefiz** für **Herrn Direktor Herzog**. In der 1.  
Abtheilung **Produktionen** der vorzüglichsten Künstler und Künstlerinnen,  
in der 2. Abtheilung **Vorführung** von 25 der best dressirten **Freiheits-**  
und **Schulpferde**. Alles Nähere durch Plakate.

## Bürgerverein

# Karlsruher 20. Niederkranz.



Sonntag den 30. d. Mts. findet bei günstigem Wetter  
unser **Waldausflug** statt, wozu sämtliche Mitglieder und  
deren Angehörige freundlichst eingeladen werden. Zusammen-  
kunft **Nachmittags 1/2 2 Uhr** beim **Linkenheimer Thore**, Ab-  
marsch **Punkt 2 Uhr** mit **Musik**. Für gutes Bier ist Sorge  
getragen und mögen die verehrlichen Theilnehmer wie in den  
vorigen Jahren die **Speisen** mitbringen.  
Der Vorstand. 21.

Die neuesten Sommerkleiderstoffe, Waschstoffe,  
Costüme, Mantelets, Paletots, Fichus, Regenmän-  
tel, Morgenkleider, Spitzen-Fichus und Spitzen-  
Rotondes u. s. w. empfiehlt in großer Auswahl

# S. Model.

## Zurückgesetzt:

- eine Parthie **Toile d'Asie (Zephir)** per Meter **35 Pf.**,
- " " **Lenos und Mozambiques** per Meter **40**  
**und 50 Pf.**,
- " " **elegante leinene Stoffe** per Meter **30, 50 und**  
**80 Pf.**,
- " " **Beige, gestreift und carrirt**, per Meter **50 Pf.**,
- " " **verschiedene feine Kleiderstoffe** per Meter  
**80 Pf. und 1 Mark u. s. w.**



# Ferd. Herschel, vorm. G. S. Denison.

## Ausverkauf sämtlicher Sommer-Artikel

zu bedeutend herabgesetzten Preisen:

**Toile d'Asie, Foulardine, Toile de Mulhouse etc.**

**Rein wollene Beige** { früher M. 1, 1.40, 1.60, 2 M.,  
jetzt 70 Pf., 90 Pf., 1 M., 1 M. 20 Pf. per Meter.

**Barège & Mozambiques** { früher M. 1. 10 Pf., M. 1. 25 Pf.,  
jetzt 50 Pf., 60 Pf. per Meter.

**Mohairs und Alpaccas** { früher M. 1. 20 Pf., M. 1. 30 Pf.,  
jetzt 60 Pf., 70 Pf. per Meter.

**Leinen-Stoffe** 35 Pf. per Meter.

**Tussor, ostind. Foulards,**

**Schwarze Mozambiques, Barège & Grenadine**

nur in den bewährtesten Fabrikaten.

**Fancys, gestreift u. gemustert,** früher M. 1. 20 Pf., jetzt 70 Pf. per Meter.

Die noch vorräthigen **Costumes in Wollen- und Waschstoffen, Confections, Fichus in Cachemire, Tulle und Crêpe de chine** werden bedeutend unter **Selbstkostenpreis** verkauft.

**Pariser Matinées, Rod mit Paletot, M. 7, elegant u. neu.**

**NB.** Die Preise verstehen sich während des Ausverkaufs rein netto und sind neben den früheren Preisen deutlich vermerkt.

\*3.1. Zur Herstellung von

## Hausentwässerungs-Anlagen

empfehlte sich

**J. Scherer, Maurermeister und Bauunternehmer,**  
Waldstraße 13.

### Fremde

übernachteten hier vom 25. auf den 26. Juni.  
**Bayerischer Hof.** Mayer v. Stuttgart. Schäfer v. Basel.  
**Darmstädter Hof.** Wagner, Kfm. v. Lahr. Huber, Kaufmann von Schwellingen. Simon, Fabrikant von München.  
**Deutscher Hof.** Glasner, Kfm. v. Lerrach. Westerer, Kfm. v. Frankfurt. Regel, Kfm. v. Lindau. Keller u. Hoffmann, Kabbellöcher v. Berlin. Bissinger, Fabr. v. Pforzheim.  
**Erbrinzen.** Dr. Burkhart, Rentner von Pest. Fr. Euringer m. Bedienung v. Amsterdam. Fink mit Frau v. Warmen. Mepler m. Fam. v. Hamburg. Vender m. Frau v. Dresden. Enge, Kfm. v. Hanau. Haas, Kfm. v. Frankfurt. Trappen, Kfm. v. Grefeld. Bartels, Kfm. v. Köln. Berger, Kfm. v. Berlin. Klein, Kfm. v. Wien.  
**Gasthof zum Nußbaum** G. Lorsch Frau Lorsch u. Fr. Lorsch v. Wien.  
**Goldener Adler.** Gamber, Ing. m. Frau aus Ungarn. Sesnur v. Hannibal. Morstati, Kfm. v. Lahr. Grünfeld, Kfm. v. Stuttgart. Alletore, Kfm. v. Wiesbaden. Hörst, Kfm. v. Worms. Edenthal, Kfm. von Fürth.  
**Goldener Karpfen.** Rost, Schachtmeister v. Gotha. Schulze, Schachtmeister v. Potsdam.  
**Goldenes Lamn.** Werner, Kfm. m. Frau von

Freiburg. Koblasch, Kfm. v. Frankfurt. Fr. Holz u. Fr. Siebert v. Mühlhausen.  
**Goldener Ochsen.** Salzer, Kfm. v. Stuttgart. Bürger, Kaufm. v. Erlangen. Weiden, Landwirth v. Moosbach.  
**Grüner Hof.** Schimmelbusch v. Gräfrath. Fr. Wiesend v. Wien. Bamberger, Kaufm. von Würzburg. Böhmle, Kfm. v. Wildberg. Waaber, Kfm. v. Mannheim. Dr. Ernst m. Frau v. Berlin. Kagenstein, Kfm. v. Euskirchen. Dreyfuß von Lahr. Gutgesell von St. Louis. Gder m. Frau von Hamburg. Eibel, Ing. von Wien. Nihl, Ing. v. Nürnberg.  
**Hotel Germania.** Stehlin u. Hohn, Fabr. von Galt. Firth, Ing. v. Eßlingen. Arnold, Ing. v. Eßlingen. Jörger, Bürgermeister, u. Bayer, Priv. v. Walsfirch. Jacobi, Rent. a. Canada. Scholze, Geh. Rath v. Bonn. Heimerger, Priv. v. Basel. Gräber, Kfm. v. Berlin. Klein, Kfm. v. Frankfurt. Strauß, Kfm. v. Stuttgart. Lampart, Kfm. v. Worms. Bauer, Kfm. v. Freiburg.  
**Hotel Große.** Krehner, Professor v. Straßburg. Näff, Rechtsanwalt v. Freiburg. Fuß u. Me, Kfl. v. Köln. Briesemann, Kfm. v. Bremen. Gärth, Herrmann u. Giffländer, Kfl. v. Paris. Falk, Kfm. v. Eiberfeld. Petry, Böhmer u. Wedemeyer, Kfl. v. Frankfurt. Mayer u. Jung, Kfl. v. Leipzig. Jesser, Kfm. von Hamburg. Po'ack u. Hohn, Kfl. v. Berlin. Jöhlinger, Kaufm. v. Stuttgart. Eisemann, Kaufm. v. Biberich. Höstner, Kfm. v. Erfurt. Wagner, Bezirksgeometer, u. Willweder, Insp. m. Frauen v. Kandel. Kreeb, Pfarrer von Eis-

lingen. Hoff, Fabr. v. Breslau. Schurmann, Fabr. v. Remscheidt.  
**Hotel Stoffleth.** Abbe, Ing. von Augsburg. Schaaf, Ing. v. Bern. Schumann, Kaufm. v. Leipzig. Emmel u. Genzer, Kfl. v. Mannheim. Holts, Kfm. v. Düsseldorf. Schneider, Kaufm. v. Nürnberg. Riquel, Kfm. v. Lyon. Hef, Kfm. v. Miltenberg. Herrmann, Kfm. v. Goblentz.  
**Hotel Tannhäuser.** Müller, Insp. von Berlin. Kuhn, Fabr. v. Pforzheim. Eiler, Kfm. v. Großschafsen. Kistner v. Bahl. Göp, Gasthofbes. m. Sohn v. Pfauhausen. Walter, Rent. v. Basel.  
**König von Preußen.** Görrmann, Kaufm. von Straßburg.  
**Maffauer Hof.** Kirschbaum, Kfm. v. Frankfurt. Gahn, Kfm. v. Einheim.  
**Prinz Max.** Schönfiegel u. Böfker, Priv. v. Pforzheim. Lehn, Priv. v. Baden. Reiter, Kfm. von Göttingen. Wolff, Kfm. v. Biberich. Grieb, Kaufm. v. Ulm. Kaufmann, Kfm. v. Stuttgart. Hamel, Kfm. v. Frankfurt.  
**Reichs-Adler.** Wülin, Kfm. v. Kandern.  
**Ritter.** Kornmayer, Gastwirth von Ringolsheim. Golebed u. Dieckbach, Kfl. v. Mannheim. Armbruster, Landwirth v. Walselbach.  
**Nothes Haus.** Müller, Rent. v. Buffalo. Richard, Fabr. m. Tochter v. Heilbronn. Vancalis v. Straßburg. Stumm, Priv. m. Frau v. Darmstadt. Schwarz, Kfm. v. Freiburg. Weiler, Kfm. v. Offenbach.

Druck und Verlag der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.